

# für Kinder

## Projektbeispiele

Informationen im Internet für Eltern, Lehrer und Fachleute, die Hilfe und Rat in dem komplexen Themenbereich des sexuellen Kindesmissbrauchs und des Kinderschutzes suchen. Auch die direkte fachliche Betreuung Hilfesuchender wird in diesem Portal gewährleistet.  
[www.schulische-praevention.de](http://www.schulische-praevention.de)



## Sicherheit, Selbstbewusstsein, Anti-Gewalt und Konfliktlösung

Durch das speziell entwickelte Safety Energetics Training lernen Kinder und Jugendliche in kürzester Zeit besser mit den Gefühlen umzugehen, um schwierige Situationen zu meistern und ein Gespür für sich und andere zu entwickeln. Kinder und Jugendliche mit Selbstbewusstsein bewegen sich in der Öffentlichkeit sicherer und sind weniger gefährdet Opfer von Gewalttaten zu werden.  
[www.safety-energetics.de](http://www.safety-energetics.de)



## BEN

Das Präventionsprojekt BEN wird in ganz Deutschland angeboten. Die Durchführung erfolgt in enger Abstimmung und Kooperation mit der Polizei und örtlichen Beratungsstellen. Ziel dieses Projektes ist Nichtbetroffenen zu sensibilisieren und Ihnen begreifbar machen, was Missbrauch bedeutet, damit sie Betroffenen ggf. zur Seite stehen können. Weiterhin zeigt der Film deutlich, welche Spätfolgen Missbrauch und Gewalt bei den Opfern verursacht. Auch dieser Aspekt ist wichtig für weitere Präventionsarbeit, um Missbrauch und Gewalt zu verhindern helfen.

[www.tomsfilm.de](http://www.tomsfilm.de)

Telefonische Anlaufstelle  
0800.22 55 530 [kostenfrei]



für Kinder

in Bedrängnis e.V. [Förderverein]

Forellenweg 4  
29633 Munster  
fon 0800.101 44 20  
info@kinder-in-bedraengnis.de  
[www.kinder-in-bedraengnis.de](http://www.kinder-in-bedraengnis.de)

Spendenkonto  
Sparkasse Bielefeld  
Kto 16 21 19 89  
BLZ 480 501 61

Wir helfen HELFEN!

für Kinder

in Bedrängnis e.V.  
[Förderverein]

[www.kinder-in-bedraengnis.de](http://www.kinder-in-bedraengnis.de)



# Kinder in Bedrängnis

Liebe Leserin, lieber Leser,

dieses Faltblatt liefert Ihnen die wichtigsten Informationen über den »Förderverein für Kinder in Bedrängnis e.V.«. Er wurde im Februar 2003 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, Einrichtungen und Organisationen finanziell zu fördern, die bedrängten Kindern und Jugendlichen wichtige Hilfestellungen leisten. Sexueller Missbrauch, körperliche Misshandlung und soziale Krisensituationen sorgen leider dafür, dass viele Kinder und Jugendliche mit großen psychischen Belastungen aufwachsen müssen. Wirksame Prävention und Behandlung der Folgen sind deshalb immer wieder dringend erforderlich.

Der Förderverein versteht sich als Schnittstelle zwischen den Förderern einerseits und den Kompetenzstellen andererseits. Unser Hauptaugenmerk haben wir auf das Thema sexueller Missbrauch gelegt.

Mit herzlichen Grüßen  
des Vorstandes

Jährlich werden in Deutschland nach Schätzungen von Experten etwa 300 000 Kinder sexuell missbraucht. Die meisten von ihnen sind zwischen sieben und dreizehn Jahre alt. Es sind also nicht nur die spektakulären Fälle, die durch Berichterstattung in den Medien für besondere Aufmerksamkeit sorgen. Das Problem ist weitaus größer und vielschichtiger.

Kinder können darüber hinaus durch andere Formen der körperlichen Gewalt oder auch durch soziale Krisensituationen ihrer Familien in Bedrängnis geraten.

Gründliche Aufklärung, umfassende Prävention und eine sorgfältige Behandlung der Folgen sind bei Missbrauchsfällen unerlässlich. Das alles darf nicht nur auf Kindergärten und Schulen beschränkt sein, sondern muss die gesamte Öffentlichkeit einbeziehen.

Nur wenn fundierte Erkenntnisse über Ursachen und Ausmaß bei allen, die in der Erziehungsverantwortung stehen, vorhanden sind, kann wirksam gegengesteuert werden.

Der »Förderverein für Kinder in Bedrängnis e.V.« will seinen Teil dazu beitragen. »Wir helfen Helfen!« lautet seine Botschaft. Der Verein unterstützt Einrichtungen und Organisationen finanziell, die Kinder und Jugendliche betreuen, die aufgrund ihrer traumatischen Erlebnisse auf Hilfe und therapeutische Förderung angewiesen sind.

## ... brauchen unsere Unterstützung

Bei der Vielzahl der Einrichtungen und Organisationen, die sich dieses Themas angenommen haben, ist es für den Förderer oft schwierig, die richtige Wahl zu treffen. Der Förderverein versteht sich als Schnittstelle zwischen den Förderern einerseits und den Kompetenzstellen andererseits. Fachleute beraten den Verein bei der Auswahl. Einrichtungen und Organisationen, die um finanzielle Förderung bitten, werden auf ihre Seriosität hin überprüft, indem eine Auskunft beim Wohlfahrtsarchiv des Deutschen Zentralinstituts für soziale Fragen (DZI), Berlin, eingeholt wird.

Wir fordern mehr Präventionsarbeit, um Kindesmissbrauch verhindern zu helfen, und fördern Einrichtungen und Organisationen, die diese Präventionsarbeit leisten.

## Projektbeispiele

POWER CHILD ist seit 1993 Bestandteil der Präventionsarbeit von KOBRA e.V. Das Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler, deren Eltern, Lehrerinnen und Lehrer und wird in den vierten Klassen der Stuttgarter Grundschulen durchgeführt. Es zielt auf den Schutz vor sexuellen Übergriffen und Gewalthandlungen und vermittelt Handlungsmöglichkeiten, damit sich Kinder in bedrohlichen Situationen Hilfe holen können.

[www.kobra-ev.de](http://www.kobra-ev.de)

